

Zum HIS:Mitteilungsblatt Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz 3 | 2011

Aktuelle Entwicklungen im Arbeits- und Umweltschutz in Hochschulen

Die HIS Hochschul-Informations-System GmbH informiert seit 1989 kontinuierlich viermal jährlich im HIS:Mitteilungsblatt über aktuelle Entwicklungen zum Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz in Hochschulen. Das Mitteilungsblatt liefert Berichte zu erprobten und innovativen Erfahrungen aus der Praxis und bezieht Position zu virulenten Fragestellungen.

Der Begriff Bestandsschutz wird im Hochschulbereich häufig verwendet, um technische oder bauliche Veränderungen zu umgehen. Kann eine Hochschule tatsächlich diesen Anspruch für sich reklamieren? Der Brennpunkt des Mitteilungsblattes stellt klar, wer wann Bestandsschutz in Anspruch nehmen kann, wie der Geltungsbereich definiert ist und welche Voraussetzungen für die Anwendung erfüllt sein müssen. Außerdem nimmt der Brennpunkt die Diskussionen an der Schnittstelle zum Brandschutz und zur Arbeitssicherheit auf. Insgesamt bleibt festzuhalten: Risikoprävention geht immer vor Bestandsschutz.

Zwei weitere Beiträge stellen spezifische Aktivitäten von Hochschulen vor: Die Hochschule Darmstadt wurde für ihre Wärmeenergieeinsparungen von 14 % im Gebäude Atrium von der Landesregierung Hessen ausgezeichnet. Die größten Einsparpotenziale konnten beim Senken der Grundlast lokalisiert werden – durch Anpassen an die tatsächlichen Nutzungszeiten und Ausschließen von Fehlverhalten der Nutzer. Im Raum Berlin-Brandenburg haben sich die Fachkräfte für Umweltschutz aus Hochschulen und Forschungseinrichtungen zu einem ersten Netzwerktreffen im September getroffen. Für den weiteren gemeinsamen Austausch wurden konkrete Themen, wie z. B. Möglichkeiten der Restmüllverwertung und der Umweltkommunikation, vereinbart.

Das Mitteilungsblatt thematisiert weiterhin die in eigener Sache durchgeführte Kundenbefragung. Hier werden die Ergebnisse zur Zufriedenheit mit unseren Angeboten, z. B. den bereitgestellten Informationen, vorgestellt und erläutert. 90 % der Befragten sind sehr zufrieden bzw. zufrieden mit dem von HIS zur Verfügung gestellten Informationsangebot; das zeigt uns, dass unsere Leistungen gerne in Anspruch genommen werden.

HIS Hochschul-Informations-System GmbH
Goseriede 9
30159 Hannover
Postfach 29 20
30029 Hannover
Telefon +49 (0) 511 1220-0
Telefax +49 (0) 511 1220-250
www.his.de

30. September 2011

Seite 1 von 2

Nähere Informationen:

Joachim Müller
Tel.: 0511 1220-435
E-Mail: jmueller@his.de

Ingo Holzkamm
Tel.: 0511 1220-441
E-Mail: holzkamm@his.de

Urte Ketelhön
Tel.: 0511 1220-274
E-Mail: ketelhoen@his.de

Ralf-Dieter Person
Tel.: 0511 1220-332
E-Mail: person@his.de

Pressekontakt:

Theo Hafner
Tel.: 0511 1220-290
E-Mail: hafner@his.de

Katharina Seng
Tel.: 0511 1220-382
E-Mail: seng@his.de

Die Bandbreite der Antworten auf die Frage, welche Themen die Hochschulen aktuell und zukünftig beschäftigen, – vom Umweltschutz bis zum Bedrohungsmanagement – spiegelt wider, wie vielfältig und individuell unterschiedlich das Spektrum ist, das die Hochschullandschaft zurzeit bewegt.

Das HIS:Mitteilungsblatt Arbeit-, Gesundheits- und Umweltschutz 3|2011 steht zum kostenlosen Download bereit unter www.his.de/pdf/pub_mbl/MBL11-3.pdf.

Nähere Informationen:

Joachim Müller

Tel.: 0511 1220-435

E-Mail: jmueller@his.de

Pressekontakt:

Theo Hafner

Tel.: 0511 1220-290

E-Mail: hafner@his.de

Katharina Seng

Tel.: 0511 1220-382

E-Mail: seng@his.de